





Definition

Young Carers (YC), Young Adult Carers (YAC)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren, resp. 18 – 25 Jahren (YAC), die ein Familienmitglied oder eine nahestehende Person, die von chronischer Krankheit, Unfall, Beeinträchtigung, Gebrechlichkeit oder Sucht betroffen ist, pflegen, betreuen oder unterstützen. Sie übernehmen **regelmässig wesentliche und/oder umfangreiche** Betreuungsaufgaben mit einer **Verantwortung**, die normalerweise mit Erwachsenen assoziiert wird (*Becker, 2014*).

Care

Im Konzept der Young Carers beinhaltet der Pflegebegriff nebst medizinischen und therapeutischen Tätigkeiten eine Unterstützung bei der Alltagsbewältigung sowie den zwischenmenschlichen Aspekten des Sorgens und Kümmerns (*Pfau-Effinger, Och&Eichler, 2008*).



Warum werden Young Carers nicht erkannt?

- YC sprechen nicht über ihre Rolle
 - aus Loyalität zur erkrankten Person
 - aus Scham und Sorge vor negativen Konsequenzen (Stigmatisierung, Diskriminierung)
 - weil sie nicht glauben, dass sich etwas zum Positiven verändert, wenn sie Hilfe suchen
- YC betrachten ihre Rolle als selbstverständlich
 - > wissen nicht, dass ihr Alltag nicht der Norm entspricht
- Kinder und Jugendliche als Betreuende passt nicht in unser Denkschema
 - > Symptome werden falsch gedeutet
 - > Wenig Wissen über zielführende Unterstützung



Was sind die Symptome?

Allgemeine Symptome

- Einschlafen im Unterricht
- Zu spät kommen
- Fehlzeiten, Abmeldung von Ausflügen, Lager
- Hausaufgaben nicht gemacht
- Anzeichen von Verwahrlosung (Hygiene, Kleider, etc.)
- unkonzentriert / geistig abwesend
- Eltern schwer erreichbar
- nicht in Klasse integriert, Ausgrenzung, Mobbing
-



Psychische Symptome

- Perfektionismus
- Fehlende Abgrenzung
- Fehlende Selbstfürsorge
- Rückzug, depressive Symptomatik
- Einsamkeit / Isolation
- Verunsicherung in Bezug auf eigene Wahrnehmung (Gaslightning)
- Geringen Selbstwert / tiefes Selbstvertrauen
-

Körperliche Symptome

- Bauchweh, Kopfweg, Verdauungsprobleme (Psychosomatik)
- Rückenprobleme, -degenerationen (Heben von schweren Lasten)
-



Welche Aufgaben übernehmen Young Carers?

- Haushalt (z.B. Kochen, Hausarbeit, Einkaufen)
- körperliche Betreuung (z.B. Hilfe beim Aufstehen)
- emotionale Unterstützung (z.B. Trösten, Gespräche)
- persönliche Betreuung (z.B. Unterstützung bei der Kommunikation)
- administrative Aufgaben (z.B. Verwaltung des Familienbudgets)
- Übersetzen von Gesprächen zu komplexen und z.T. sie selber betreffenden Themen (z.B. Versicherungen, Migrationsamt)
- pflegerische Aufgaben (z.B. Hilfe bei der Verabreichung von Medikamenten oder der Körperhygiene)
- Betreuung von Geschwistern
-



Was sind mögliche Auswirkungen?

Positive Auswirkungen

- Persönliche Reife
- Erlernen von Skills fürs Leben
- Stolz auf eigene Leistung und Fähigkeit

Negative Auswirkungen

- Minderleistung in Schule / Ausbildung
- Erschwerter Einstieg ins Berufsleben
- Psychische Belastung (Ausgrenzung, Stigmatisierung -> erhöhtes Risiko für psychische Krankheiten)
- Körperliche Belastung/Überbelastung durch Care-Aufgabe (Heben von schweren Lasten)
- erschwerte Bedingungen den eigenen Lebensentwurf zu verwirklichen



Was brauchen Young Carers?

- Entlastung jedoch keine Enthebung von der Aufgabe
 - Unterstützung bei der Erfüllung der Aufgabe, z.B.
 - Informationen über ihre Rechte als betreuende Angehörige
 - Aufklärung und Information (rechtlichen Situation, Unterstützungsmöglichkeiten, etc.)
 - Unterstützung und Entlastung, teilen der Verantwortung
- Altersgerechter Einbezug auf gleicher Augenhöhe, z.B.
 - Information über Erkrankung der Person um die sie sich kümmern
 - bei Entscheidungen zur innerfamiliären Organisation
- Niederschwelligkeit der Unterstützung
 - unbürokratische und schnelle Hilfe im Notfall
 - konkrete Unterstützung im Alltag
 - (anonyme) Telefon- und Onlineberatung (Mail, Chat, Internet)



Handlungsmöglichkeiten für Sie?

- Die Thematik präsent halten
- Die Thematik einbringen
- Young Carers ernst nehmen -> wertneutrale Ansprache, entlasten nicht entheben
-



Facts & Figures

- 8% der 10 – 15-Jährigen = 520'212 Mädchen und Buben in CH
- bis 15% der 16 – 25-Jährigen = 915'094 junge Frauen und Männer in CH
→ **In jeder Schulklasse sitzen 1 – 2 Young Carers**
etwa gleichviel Mädchen wie Jungen. Mit zunehmendem Alter mehr ♀
- 40% AYC haben **körperliche Beschwerden** (ca. + 100% im Vergleich zur Altersklasse)
- 30% AYC haben **psychische Beschwerden** (ca. + 100% im Vergleich zur Altersklasse)
- 15% haben Schulschwierigkeiten
- 15% haben Mobbing Erfahrung



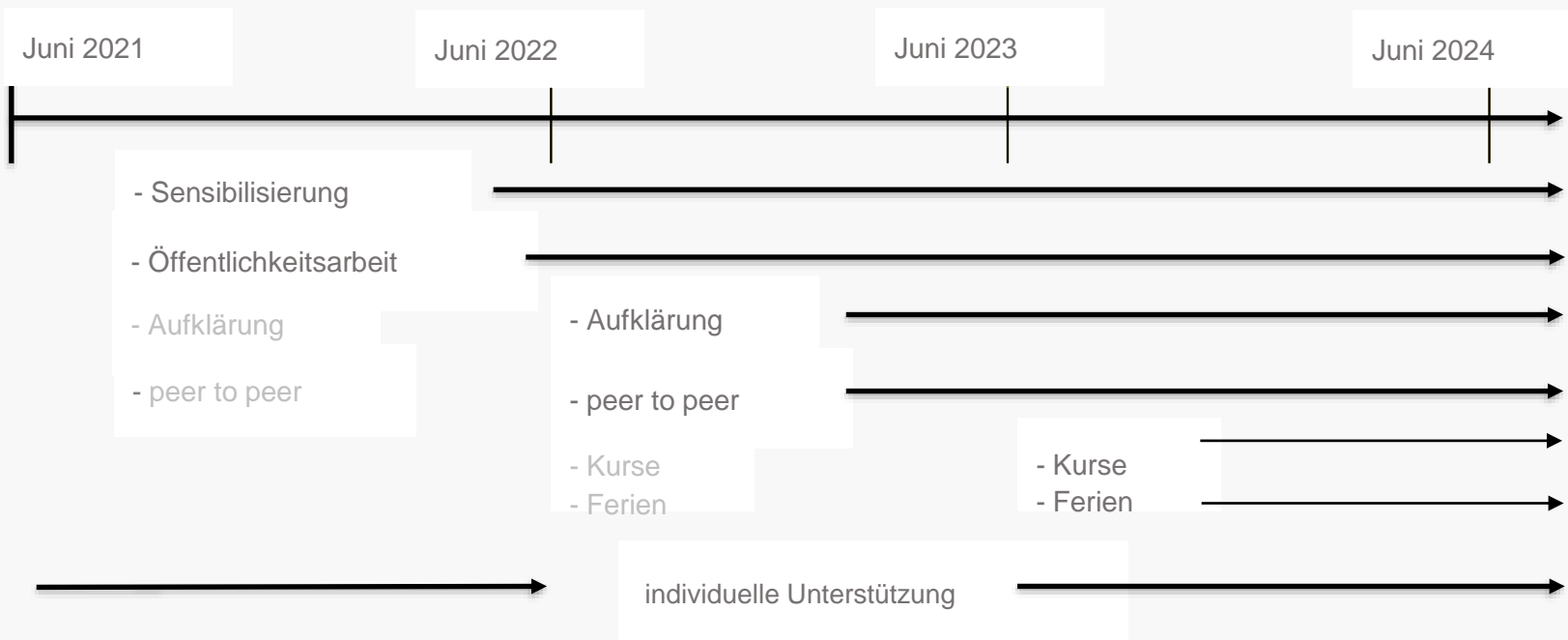
Pilotprojekt 1/2

- **Sensibilisierung, Öffentlichkeitsarbeit, Aufklärung**
 - Kommunikationskampagne (breite Öffentlichkeit)
 - Unterrichtseinheiten für Schulen
 - Informationsmaterial für verschiedene Berufsgruppen
 - Botschafter*innen (Politik, Kultur, etc.)
- **Bildung von Fachpersonen**
 - Onlinekurse
 - Inhouse Weiterbildung
- **Entlastung**
 - individuelle Entlastung
 - peer to peer (Get-together)
 - Kurse
 - Ferien



Pilotprojekt 2/2

Zeitlicher Ablauf





www.youngcarers.ch



follow us...



Google Play Store



AppStore

